

## **Mein schönes Leben oder Weihnachten backen wir wieder Plätzchen**

Mein schönes Leben oder Weihnachten backen wir wieder Plätzchen

Eine Stunde in der Gesprächstherapie:

Patient:

Ich schäme mich nicht für meine Einsamkeit - nicht mehr.

Therapeut:

Neue Zeiten sind angebrochen - wir können nun frei über ihr Problem sprechen, aber nur, wenn sie wollen!?

Patient:

Habe gerade nichts Besseres vor, was wollen sie hören!?

Therapeut:

Sie sprachen in der letzten Stunde über Einsamkeit. Wie erleben sie dieses Gefühl?

Patient:

Stellen sie sich ihre Liebesspeise aufbewahrt in einer Konservendose vor, sie öffnen die Dose, voller Lust und Vorfreude und Peng, sie ist leer, völlig leer....

So erlebe ich die Einsamkeit, als völlige Leere.

Therapeut:

Meine Liebesspeise sind Bananenpfannkuchen mit Backpflaumen, die passen in keine Dose!

Patient:

Schon klar, wollte nur ihre volle Aufmerksamkeit wecken, darum die Kackgeschichte mit der Dose,....., also, das mit der Einsamkeit verhält sich folgendermaßen:

Eine Insel, im All, in der Südsee, in dir....., aber kein Freitag, kein du, kein sie, nur ein Ich. Ich höre ich zu, ich lache und weine mit ich, ich schlafe mit ich ein und wache mit ich auf.

Ich ist immer da für ich. Ich tötet ich nicht - das hat ich sich bei den Affen abgekuckt: "Affen töten keine Affen"

Therapeut:

OK, dass ist ja gar nicht mehr so schön..., lassen sie uns in der nächsten Stunde weiter reden, für heute ist die Zeit um.

Wünsche einen guten Tag...- und viel Vergnügen beim Backen, na ja Weihnachtszeit, Plätzchen ausstechen und so.., meine ich herausgehört zu haben, zwischen den Zeilen....., oder?

